



Bildautor: Klaus Ehrlich



# DER LUCHS

## in der Hainich-Region



# Der Luchs, unsere größte wilde Katzenart, wandert wieder durch Thüringen.

Auch zwischen Werra und Hainich haben vor allem Jäger in den letzten Jahren gelegentlich Luchse beobachten können. Mit dem Projekt „Der Luchs in der Hainich-Region – Statusermittlung und Akzeptanzbildung als Grundlage für seine Rückkehr“ soll geklärt werden:

- **WIE VIELE LUCHSE SIND ZWISCHEN WERRA UND HAINICH UNTERWEGS?**
- **HABEN SIE BEREITS FESTE REVIERE ODER GAR NACHWUCHS?**
- **WELCHE ROLLE SPIELT DER HAINICH FÜR IHRE AUSBREITUNG?**

Für die Klärung dieser Fragen sind wir auf die Unterstützung sachkundiger Naturbeobachter, insbesondere der Jäger, angewiesen und bitten um Mitteilung von Sichtbeobachtungen des Luchses. Parallel dazu werden in Zusammenarbeit mit der Nationalparkverwaltung Hainich und der ThüringenForst AöR an 20 Kamerastandorten künftig Luchse im Hainich und dem angrenzenden Werra-Bergland automatisch erfasst.

Anhand des spezifischen Fleckenmusters eines jeden Luchses soll nachvollzogen werden, um welche Individuen es sich handelt und ob einzelne Tiere bereits an anderen Orten registriert wurden.

Die Ergebnisse sollen mit den Jägern vor Ort, aber auch mit anderen am Luchsmonitoring in Thüringen und den Nachbarländern beteiligten Organisationen abgeglichen werden, etwa mit dem Landesjagdverband Thüringen, der AG Hessenluchs, dem NABU Thüringen und natürlich den zuständigen Behörden in Thüringen, Hessen, Niedersachsen und Bayern. Hinweise zum Vorkommen des Luchses aus der Region helfen, die Fotoerfassung stetig zu verbessern.

Um über die großen Verwandten der Wildkatze erlebnisreich zu informieren, entsteht im Wildkatzenort Hütscheroda auf Flächen von ThüringenForst ein anspruchsvolles Luchsgehege. Der Ausstellungsbereich in der Wildkatzenscheune wird rund um das Thema Luchs ergänzt.

Bei Hinweisen und Fragen wenden Sie sich gerne an Johannes Raue im Wildkatzenort  
Telefon: 036254 - 86 5165 | [johannes.raue@wildkatzenort.de](mailto:johannes.raue@wildkatzenort.de)

**Projektträger:**

**Wildtierland Hainich gGmbH**

Schlossstraße 4 | 99820 Hørselberg-Hainich OT Hütscheroda

Internet: [www.wildkatzenort.de](http://www.wildkatzenort.de) | Telefon: 036254 - 86 51 80 | Fax: 036254 - 86 51 82



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in ländliche Gebiete.